

Anfrage Nr.: AF2326/22

Datum: 30.05.2022

A N F R A G E

Fraktion AfD

Gegenstand:

Versorgung ukrainischer Kinder mit schulischen und vorschulischen Angeboten

Einleitung:

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,
für ukrainischer Kinder werden schulische und vorschulische Angebote benötigt. Daher ist in der Landeshauptstadt Dresden die sogenannte Ukraineschule gegründet worden, in der geflüchtete Kinder unterrichtet werden.

Zu dem Themenkomplex bitte ich um die Beantwortung folgender Fragen:

Fragen:

1. Wie viele ukrainische Kinder im schulpflichtigen Alter (6 bis 16 Jahren) sind zum Stichtag 31.05.2022 in der Landeshauptstadt Dresden registriert?
2. Wie viele dieser Kinder haben einen Schulplatz in der Landeshauptstadt Dresden bekommen? (Bitte aufschlüsseln nach Anzahl und Schulen)
3. Wie viele Kinder besuchten zum Stichtag 31.05.2022 die sogenannte Ukraineschule am Höckendorfer Weg in Kleinpestitz? (Bitte aufschlüsseln nach Alter sowie Geschlecht)
4. Mit wie vielen Schülern für die Ukraineschule rechnet die Landeshauptstadt Dresden bis zum 15. Juli 2022, mit wie vielen bis zum 21. Dezember 2022?
5. Für wie viele Schüler ist das Gebäude der Ukraineschule am Höckendorfer Weg ausgelegt? Welche Planungen seitens der Landeshauptstadt Dresden gibt es kurz- und mittelfristig, Schulkapazitäten für Kinder aus der Ukraine zu schaffen?
6. Wie viele geflüchtete Kinder aus der Ukraine in den Altersgruppen 3 bis 6 Jahre sowie 0 bis 3 Jahre sind derzeit in der Landeshauptstadt Dresden registriert?

7. Welche Angebote zur Betreuung bietet die Landeshauptstadt Dresden für die in Frage 6. genannten Altersgruppen an?

Mit freundlichen Grüßen

Falk Breuer